

## **Bekanntmachung der Zusammenstellung des Wirtschaftsplanes 2017 des Abwasserentsorgungsbetriebes Zingst**

Die Gemeindevertretung Zingst hat mit Beschlussnummer 04/01/17 vom 26.01.2017 den Wirtschaftsplan des Abwasserentsorgungsbetriebes Zingst für das Wirtschaftsjahr 2017 öffentlich beraten und beschlossen. Die Zusammenstellung wird hiermit bekanntgemacht. Der Wirtschaftsplan 2017 liegt vom Erscheinungstag dieses „Zingster Strandboten“ an 14 Tage zur Einsichtnahme in den Räumen der Gemeindeverwaltung Zingst, Hanshäger Straße 1, Zimmer 27, und in den Geschäftsräumen des Abwasserentsorgungsbetriebes Zingst, Boddenweg 24, während der üblichen Dienststunden montags bis donnerstags von 8:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr öffentlich aus. Auf die Auslegung wird hiermit hingewiesen.

Der Bürgermeister

### **Zusammenstellung für das Jahr 2017**

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr.2 der Eigenbetriebsverordnung i.V. m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat die Gemeindevertretung des Ostseeheilbades Zingst durch Beschluss vom 26.01.2017 den Wirtschaftsplan des Abwasserentsorgungsbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 festgestellt:

Es betragen:

1. im Erfolgsplan	
die Erträge auf	1.869,2 TEUR
die Aufwendungen auf	1.611,6 TEUR
der Jahresgewinn auf	257,5 TEUR
der Jahresverlust auf	0 EUR
2. im Finanzplan	
der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	338,0 TEUR
der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-20,0 TEUR
der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-220,3 TEUR
der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes	97,7 TEUR
3. Es werden festgesetzt	
• der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (ohne Umschuldung)	0 TEUR
• der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 TEUR
• der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	136,4TEUR
4. Die Stellenübersicht weist sieben Stellen in Vollzeitäquivalenten aus.	
5. Der Stand des Eigenkapitals	
betrug am 31.12. des Vorjahres	1.978,3 TEUR
beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	2.067,6 TEUR
beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	2.226,2 TEUR

Ostseeheilbad Zingst, 27.01.2017

A. Kuhn  
Bürgermeister

( Siegel )